

**IN KÜRZE**

**Märchenfrühstück für Klein und Groß**

**Dünzling.** Am Samstag, 24. Januar, veranstaltet der Frauenbund Dünzling eine Märchenlesung mit der bekannten Wildkräuter- und Märchenpädagogin Edeltraud Forster. Teilnehmer können sich von der Weisheit der Märchen bezaubern lassen und ein Frühstück genießen. Veranstaltungsort ist das Dorfgemeinschaftshaus: altes Schulhaus, in Dünzling. Der Eintritt ist frei, ein Unkostenbeitrag zum Frühstück nach eigenem Ermessen ist jedoch gerne gesehen. Anmeldung ist bis 22. Januar telefonisch unter (09453) 3108183 oder (0175) 8717553 möglich.

**Für den Kindergarten anmelden**

**Rohr.** Der Kindergarten St. Elisabeth und der Kindergarten Storchennest in Rohr laden alle Eltern zur Anmeldung für das Kindergartenjahr 2023/2024 ein. Interessierte haben am Montag, 23. Januar, in der Zeit von 14 bis 15.30 Uhr die Möglichkeit ihr Kind anzumelden. Die Anmeldungen finden gleichzeitig in beiden Einrichtungen statt. Die Eltern entscheiden sich erst beim Anmeldeformular für den Wunschkindergarten.

**Seniorentreffen im Bürgertreff**

**Bad Abbach.** Am Donnerstag, 2. Februar, findet im Bürgertreff, Am Markt 20, in Bad Abbach, der nächste offene Seniorentreff für über 60-Jährige, von 10 bis 11.30 Uhr, statt. Interessierte können vorbei kommen und sich in netter Runde Kaffee, Tee und Gebäck schmecken lassen. Dieser offene Seniorentreff findet jeden ersten Donnerstag im Monat statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Infos erfolgen unter der Telefonnummer (09405) 9573553.

**LANGQUAID**

**Bücherei:** Dienstag, 9 bis 11 Uhr, geöffnet.  
**Leitenhausen. FF/KSV:** Sonntag, 22.1., 9.30 Uhr, Jahresversammlung des Kriegervereins und der Feuerwehr im Feuerwehrschulungsraum. Tagesordnung: Jahresrückblick, Berichte der Funktionäre, Besprechung der Datenschutzrichtlinien. Anschließend Weißwurstessen. Zahlreich erscheinen.

**ROHR**

**Benedictus-Bücherei:** Dienstag, 9 bis 12 Uhr, geöffnet.  
**Marktgemeinderat:** Dienstag, 17.1., 19 Uhr, im Sportheim Rohr.  
**Obereulenchach. Kath. Kirchengemeinde:** Freitag, 20.1., 19 Uhr, Gottesdienst zum Patrozinium, anschließend Sebastianifeier im Pfarrhof.



Die Oldtimer-Parade in Lengfeld ist ein Publikumsmagnet.

# Jede Menge Veranstaltungshöhepunkte

Der Bad Abbacher Terminkalender ist 2023 wieder voll – Fragezeichen hinter dem Bürgerfest

Von Gabi Hueber-Lutz

**Bad Abbach.** Jeder freut sich drauf, wenn die gewohnten Feste wieder stattfinden können. Noch vergangenes Jahr haben die Freunde der Tradition das Maibaum-Aufstellen in Bad Abbach vermisst. Heuer soll es wieder über die Bühne gehen. Am 30. April/1. Mai 2023 richten die Bad Abbacher Schützen das beliebte Fest wieder aus. Am Samstagabend ist Party mit „Alarmstufe Rock“, am Sonntag wird dann der Maibaum in die Höhe gehievt und gebührend gefeiert.

Ob und in welcher Form es heuer das Bürgerfest geben wird, steht noch nicht fest. Für den 15. Juli sind die „Brettspitzen“ eingeladen. Die Volkssängerrevue des Bayerischen Rundfunks soll auf der Wiese vor den Felsenkellern gastieren. Aber auch ansonsten ist noch viel geboten: Den Fest-Auftakt machen am 11. März die Peisinger Schützen mit ihrem Starkbierfest. Die Poikamer Schützen feiern am 6. Mai ihr 111-jähriges Jubiläum, in Oberndorf findet am 18. Mai das traditionelle Vätertagsfest statt. Am 11. Juni ist Dorffest in Poikam, am 15. August in Dünzling, am 18. Juni das Pfarrfest und am 27. August lädt die CSU zu ihrem Weinfest in den Innerort.

**Kultur:** 2023 stehen zwei besondere Schmankerl auf dem Programm. Ein Highlight dürfte das Konzert des renommierten Gasteig Orchesters im Kurssaal sein. Es findet an 25. März



Stimmungsvoll: der Auftritt der Marktkapelle in den Felsenkellern im vergangenen Jahr



Die Gartentage im Kurpark ziehen viele Besucher an.



In welcher Form das Bürgerfest heuer stattfindet, steht noch nicht fest. Fotos: Hueber-Lutz



Ein Bild aus den Anfängen: Heuer feiert der Insellauf 20-Jähriges.

statt. Und am 10. Juni wird es bei einer Open-Air-Veranstaltung am Burgberg hochkarätig; das Anne-Funk-Ensemble spielt das berühmteste Werk der deutschsprachigen Literatur: Goethes Faust - vielleicht ein wenig anders, als man es kennt. Auch heimische Gruppen

treten auf: Am 25. Juni gibt zum Beispiel der Evangelische Singkreis ein Konzert und am 22. April die Marktkapelle.

**Nostalgie:** Zu einer 80er/90er-Party lädt das Team des Kurhauses im Mai in den Kurssaal. Benzin liegt bei zwei

anderen nostalgischen Veranstaltungen in der Luft. Bei der Feuerwehr Lengfeld dürfen die Besucher am 25. Juni ihre Liebe zu historischen Fahrzeugen ausleben. Eine hoffentlich lange Parade an Oldtimern, vom Fahrrad bis zum Bulldog, wird dann zu bestau-

nen sein. Am letzten Juli-Wochenende kommen die Freunde der italienischen Vespas wieder auf ihre Kosten. Der Vespa Club Regensburg schlägt seine Zelte auf der Freizeitsinsel auf und Vespas der unterschiedlichsten Baujahre sind zu bestaunen.

**Lachen, Spiel und Sport:** Am 10. Februar gastiert auf Einladung der Aktiven Bürger Kabarettistin Michaela Hafner im Kurssaal. Tags drauf gehört der Saal den Kindern beim Fasching mit Donikkl. Am 7. Mai feiert der Insellauf Jubiläum. Zum 20. Mal absolvieren passionierte Läufer den Rundkurs über die Insel und durch den Ort. Am 2. Juli lädt die WIG im Rahmen ihres Weißen Abends auf der Freizeitsinsel bereits am Nachmittag zu einer Kinderveranstaltung. Am 17. Juni gastiert Kabarettist Bumillo beim TV Oberndorf im Stadl, am 21. Oktober geht es wieder zur Kinderolympiade in die Manglkammer-Halle.

**Freiluft:** Am 10. April, Ostermontag, geht es zur Osterrallye in den Kurpark. Viele Familien haben das Picknick im Park genossen, das auch heuer wieder stattfinden wird. Der Termin steht noch nicht genau fest. Voraussichtlich Ende August gastiert das Open-Air-Kino wieder im Park. Freunde von Gartentagen können am 10. und 11. September wieder nach Herzenslust durch den Park flanieren und die eine oder andere Rarität für ihren Garten erwerben.

## Geld für Vereine

Markt unterstützt Sport und Kultur

**Langquaid.** Der Marktrat hat in seiner Januar-Sitzung einige Zuschüsse an Vereine vergeben. So erhalten die Diana-Schützen Adlhausen für ihren neuen elektronischen Schießstand vom Markt Langquaid rund 13.000 Euro, was einem Anteil von 50 Prozent entspricht. Die Schützen beteiligen sich fleißig am Bau des Schloss-Stadels in Adlhausen, sagte Bürgermeister Herbert Blascheck. Dort ist der Schießstand im Mehrzweckraum im ersten Stock eingerichtet. Eine Förderung über den Bayerischen Sportschützenbund sei nicht möglich, da das Gebäude nicht den Schützen gehöre. Aufgrund der großen Eigenleistung der Schützen hatte der Bauausschuss die Zuschusshö-

he empfohlen. Die Anschaffungskosten für den Schießstand werden etwa 26.170 Euro betragen. Auch der Sportverein Adlhausen hat den Markt um einen Zuschuss gebeten. Der Verein kauft zur Pflege der Sportplätze einen neuen Rasenmähertraktor, der rund 31.000 Euro kosten wird. Der Verein kann mit einer Unterstützung in Höhe von 40 Prozent, maximal 12.500 Euro, rechnen. Unterstützung für den Kauf von Notenmaterial, Chormapen oder für die Musikausbildung erhalten das Ensemble MarCanto, der Jugendchor Langquaid und die Kolping-Bläser. Die drei Vereine bekommen jeweils 500 Euro. na

## Rohrer Faschingszug komplett ausgebucht

Nach zwei Jahren Corona-Pause meldet sich der Publikumsmagnet zurück

**Rohr.** Mit der Mitteilung „Wir sind voll“ verkündete der Organisator und Chef des Gewerbe- und Fremdenverkehrsvereins Rohr, der Gastwirt Jakob Sixt III., bei einem Pressegespräch, dass am Sonntag, 12. Februar, wieder, wie bereits seit September geplant, ein Rohrer Faschingszug stattfinden wird. Der Run auf die begehrten Startplätze beim Rohrer Faschingszug war groß. So wurden die letzten freien Startplätze für die 45 Motivwagen bereits Anfang Dezember vergeben. In den letzten Tagen musste auch nach 25 gemeldeten Fußgruppen der Anmeldestopp erfolgen. Aufgrund von Auflagen darf dieser Faschingszug nur mehr 45 Motivwagen und 25 Fuß-



Prächtige Motivwagen werden auch beim diesjährigen Faschingszug zu sehen sein. Foto: Martin Haltmayer

gruppen umfassen und dieses Aufnahme-limit, so Organisator Jakob Sixt, ist bereits völlig ausgeschöpft. Es treffen zwar noch täglich Anfragen ein, aber dieses Limit ist vorgeschrieben,

darf und wird auch nicht überschritten werden. Die letzten Faschingszüge haben zudem gezeigt, dass mit dieser Anzahl von Motivwagen und Fußgruppen eine zügigere Durchfüh-

rung möglich ist, was besonders auch im Interesse der Zuschauer liegen dürfte. Wir haben dem Faschingszug zwar kein Motto gegeben, um die Kreativität nicht einzuschränken, legen aber bei den mitwirkenden Wagen einen gewissen Standard an. Wenn die Wagen dem Standard nicht entsprechen, so Organisator Jakob Sixt, werden diese vom Faschingszug auch noch am Start ausgeschlossen, denn reine, nur mit Tannengrün verzierte Saufwagen wird es in Rohr nicht geben. Der Faschingszug wird am Sonntag, 12. Februar, um 13.30 Uhr starten und rund um den Markt geführt. Mit dabei sein werden dieses Jahr auch wieder mehrere Prinzen und Musikgruppen.